



Assoz. Prof. Mag. Dr. habil.

**MICHAELA RÜCKL**

## FORSCHUNGSSCHWERPUNKTE

- Fremdsprachenerwerb
- Didaktik der romanischen Sprachen
- Mehrsprachigkeitsdidaktik
- evidenzbasierte Entwicklung von Lehr-/Lernmedien mit Fokus auf
  - ressourcenvalorisierenden Ansätzen
  - digitaler Transformation und
  - Fachsprachen
- Hochschuldidaktik
- Mentoring in der Lehrer:innenbildung

## PREISE

Europasiegel für innovative Sprachenprojekte (2006)

Preis für innovative Lehre der Universität Salzburg (2009)

## PERSÖNLICHE DATEN

geboren am 20.7.1963 in Radstadt  
verheiratet, eine Tochter

## Kontakt

Fachbereich Romanistik der  
Universität Salzburg  
Erzabt Klotz Straße 1  
5020 Salzburg / ÖSTERREICH  
michaela.rueckl@plus.ac.at  
+43 662 8044 4471



## AUSBILDUNGSPROFIL

- 1981:** Matura am Neusprachlichen Gymnasium Tamsweg (mit Auszeichnung)
- 1983:** Abschluss des Hochschullehrgangs für Fremdenverkehr (mit Auszeichnung)
- 1985:** Abschluss der Lehramtsstudien Englisch u. Französisch (mit Auszeichnung)
- 1991:** Abschluss des Erweiterungsstudiums Italienisch (mit Auszeichnung)
- 1995:** Promotion aus anglistisch-romanistischer Sprachwissenschaft zum Thema ‚Assimilation. Quantitativ-kontrastive Studie eines natürlichen Lautwandels‘ (mit Auszeichnung)
- 2019:** Habilitation an der Universität Salzburg mit einer longitudinalen Unterrichtsstudie zum Thema ‚Mehr zielsprachliche Kompetenz durch mehrsprachigkeitsdidaktische Ansätze in Lehrwerken?‘ und einem Kolloquium zu ‚Fremdsprachenerwerb im Kontext digitaler Transformation: Herausforderungen und Potenziale für Forschung und Unterricht‘ (venia docendi: Romanische Philologie: Didaktik der romanischen Sprachen)



## TÄTIGKEITSBEREICHE & WERDEGANG

### 1986-2012: BHS-Lehrerin für Englisch, Französisch und Italienisch

- Zahlreiche interdisziplinäre und länderübergreifende Unterrichtsprojekte mit externer Projektevaluierung und Anerkennungen durch verschiedene Institutionen in Österreich, Deutschland und Italien in den Bereichen Mobilität und Arbeitsmarkt, Erkundung von Kulturräumen, interkulturelles Lernen und Förderung von Mehrsprachigkeit durch eTandems
- Betreuungslehrerin für das Schul- und Unterrichtspraktikum

### 1998-2005: Leiterin der Arge Italienisch an der BHS im Bundesland Salzburg

- Organisation und Durchführung von Fortbildungsseminaren für Italienischlehrer:innen an der BHS
- Koordination der Ausbildungsstandards für Italienisch an der BHS

### 2000-2012: Italienischdidaktikerin am Fachbereich Romanistik der Universität Salzburg (Bundeslehrerin im Hochschuldienst)

- Konzeption und Durchführung von didaktischen Lehrveranstaltungen für das Unterrichtsfach Italienisch an allgemein- und berufsbildenden Schulen sowie von fachübergreifenden und mehrsprachigkeitsdidaktischen Lehrveranstaltungen
- seit 2003 Koordination der Plattform [www.italianoAscuola.at](http://www.italianoAscuola.at), die als Bindeglied zwischen universitärer Ausbildung von Sprachenlehrenden und Schulpraxis die Entwicklung modularer Lernmaterialien fördert

### Seit 2003 : Trainerin in der Fort- und Weiterbildung von Sprachenlehrer:innen

- zahlreiche ein- und mehrtägige Seminare zu vielfältigen sprachdidaktischen Themen mit plenaren und interaktiven Anteilen

### 2009-2013: Stellvertretende Leiterin des Zentrums für Sprachlehrforschung der Universität Salzburg

- Konzeption und Koordination der Studienergänzung ‚Mehrsprachigkeit‘
- Entwicklung von innovativen Lehr-/Lernmaterialien durch Nutzung von Synergiepotenzialen zwischen Fremdsprachenforschung und -didaktik: Publikation von drei für die AHS und BHS approbierten Lehrwerken (2012 und 2013) im Rahmen des Projekts ‚Romanische Sprachen interlingual lernen‘
- Dissemination von F&E Ergebnissen: Organisation und Durchführung von österreichweiten Fortbildungsveranstaltungen an Universitäten und Pädagogischen Hochschulen sowie von (inter-)nationalen Tagungen zu ‚interlingualem Sprachenlernen‘ und ‚kompetenzorientiertem Unterrichten‘



2012-2014: Postdoc Stelle für Didaktik und Fremdsprachenerwerbsforschung an der Universität Salzburg

2014-2019: Assistenzprofessorin am Fachbereich Romanistik der Universität Salzburg

Seit 2019: Assoziierte Professorin für die Didaktik der romanischen Sprachen an der Universität Salzburg

Seit 2022: Mitglied des Leitungsteams der School of Education der Universität Salzburg



## ORGANISATORISCHE AUFGABENBEREICHE AN DER UNIVERSITÄT SALZBURG

2000-2021: Organisation der Schulpraktikumsplätze für Lehramtsstudierende im Unterrichtsfach Italienisch

2004-2005: Mitglied der Lehramtsrichtlinienkommission der Universität Salzburg

2005-2007: Leitung der Arge-Didaktik-Lehre des Fachbereichs Romanistik

2006-2009: Mitglied der Curricularkommission des Fachbereichs Romanistik

Seit 2007: Leitung der Forschungsgruppe-Didaktik des Fremdsprachenunterrichts am Fachbereich Romanistik

2011: Mitglied der Jury zur Vergabe des Preises für hervorragende Lehre 2011

2011: Mitarbeit in der Arbeitsgruppe zur Erstellung eines Curriculums für Hochschuldidaktik

Seit 2011: Koordination und Weiterentwicklung der Studienergänzung Mehrsprachigkeit

2015: Mitglied der AG 25 (Curricula-Entwicklung Cluster Mitte) Schwerpunkt: Sprache – Migration – Transkulturalität

2016-2021: Sprecherin der AG Didaktik der Geistes- und Kulturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Salzburg / Mitglied des Leitungsteams kooperierender KGWT-Fachdidaktiken

Seit 2019: Sprecherin der Mittelbaukurie, Mitglied der Curricularkommission und des PR-Teams des FB Romanistik

Seit 2022: Leiterin der Studiengruppe Didaktik am Fachbereich Romanistik

Seit 2024: Mitglied der Projektgruppe zur Erstellung der Rahmencurricula zur Lehramtsbildung neu im Verbund Mitte



## MITARBEIT IN GREMIEN UND AGs SOWIE REVIEW-TÄTIGKEIT

2006-2011: Mitglied der AG ‚Berufsspezifische Bildungsstandards in der Handelsakademie (BMUKK)‘

2011: Mitglied der Expertenkommission zum Curriculum Mehrsprachigkeit (ÖSZ)

2011-2013: Mitglied der AG Sprachen (BMUKK)

Seit 2012: Jurorin für Standard Setting (Standardisierte kompetenzorientierte Reife- und Diplomprüfung)

Seit 2023: Mitglied der Entwicklungsgruppe Fremdsprachen: Erarbeitung und Verankerung des Rahmenkonzepts ‚Vernetzte Sprachenbildung‘ im neuen HAK-Lehrplan

**REVIEW-TÄTIGKEIT:** Diverse internationale Sammelbände, Reihen und Zeitschriften, u.a. ÖGSD Tagungsberichte, ZFHE – Zeitschrift für Hochschulentwicklung, VALS-ASLA – Vereinigung für angewandte Linguistik in der Schweiz, LEM – Language Education and Multilingualism, ZIF – Zeitschrift für Interkulturellen Fremdsprachenunterricht

**BERATENDE-TÄTIGKEIT:** Consultant des European Centre for Modern Languages of the Council of Europe (ECML, 2016-2019); Beratung von Projektteams (u.a. Mehrsprachigkeitsdidaktische Projekte des Schweizer Nationalfonds und der Erasmus+ Schiene)



## MITGLIEDSCHAFTEN UND FUNKTIONEN IN WISSENSCHAFTLICHEN GREMIEN

Seit 2004: Mitglied des Verbands der österreichischen Neuphilolog:innen (VÖN)

Seit 2007: Gründungs- und Vorstandsmitglied der Österreichischen Gesellschaft für Sprachendidaktik (ÖGSD)

Seit 2010: Mitglied des Verbands für angewandte Linguistik (VerbAL)

Seit 2012: Mitglied der Associazione internazionale dei Professori d’Italiano (A.I.P.I.)

Seit 2014: Vertreterin der Universität Salzburg im Österreichischen Sprachenkomitee (ÖSKO)

Seit 2016: Mitglied der International Association of Multilingualism (IAM)

Seit 2017: Delegierte für romanische Sprachen bei der Österreichischen Gesellschaft für Fachdidaktik (ÖGFD)

Seit 2019: Mitglied des Deutschen Romanistenverbandes (DRV)

Seit 2020: Vorsitzende der Österreichischen Gesellschaft für Sprachendidaktik (ÖGSD)

Seit 2022: Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats der Zeitschrift *Fremdsprachen Lehren und Lernen* (FLUL)

Seit 2023: Mitglied der International Association for Education and Linguistics and Cultural Diversity (Edilic)



## WISSENSCHAFTLICHE LEISTUNGEN

Vollständige Verzeichnisse sind abrufbar unter: [https://www.plus.ac.at?page\\_id=89190](https://www.plus.ac.at?page_id=89190)

### Aktuelle exemplarische Auszüge:

#### Projekte:

- **Sprache MACHT Europa – Sprachenvielfalt als Ressource in Schule und Lehrer:innenbildung (2022-2025)**  
<https://linguacreativa.eu/>
- **Mehrsprachige Schule: Spracherwerb und gesamtsprachliche Bildung (seit 2022)**  
<https://www.plus.ac.at/soe/forschung/mehrsprachige-schule/>
- **Spaß mit Sprachen (seit 2020)** <https://sprachenspassplus.soe-sbg.at/spass-mit-sprachen/>
- **Interlinguale Ansätze in universitären Sprachkursen mit Fokus auf français économique (2020-2022)**  
<https://sprachenspassplus.soe-sbg.at/wirtschaftsfranzoesisch-interlingual/>
- **Online-Plattform für Lernmaterialien:** [www.italianoAscuola.at](http://www.italianoAscuola.at) (seit 2003 – Europasiegel 2006)

#### Vorträge:

- **La place accordée à l'intelligence artificielle et au numérique dans l'élaboration d'un nouveau programme de LV2 en sections professionnelles en Autriche.** Journée d'études : Les intelligences artificielles et l'enseignement-apprentissage des langues étrangères. Institut national supérieur du professorat et de l'éducation de l'Université de Strasbourg, 27. März 2024. (Eingeladener Beitrag)
- **Plurilingual approaches to language learning and teaching in the context of digital transformation.** Annual International Conference of the Faculty of Foreign Languages and Literatures. University of Bucharest, 24.-25. November 2023 (Keynote).
- **Effects of textbooks on plurilingual teaching and learning of third foreign languages – evidence from an Austrian classroom study / Les effets des manuels scolaires sur l'enseignement et l'apprentissage plurilingue de troisièmes langues étrangères – conclusions d'une étude menée dans des écoles autrichiennes.** 10<sup>th</sup> EDiLiC International Conference: From Early Childhood to Adulthood: Transitions, Continuity, and Disruptions in Plurilingual Education, 28.-30. Juni 2023, Universität Kopenhagen.
- **Intercomprehensive approaches to learning (foreign) languages.** Gastvortrag an der Universität Tübingen, 2. Dezember 2022.
- **Classroom-based e-tandems – more than a virtual exchange project.** Second Language Teacher Education: Challenges and New Horizons, 15.-17. September 2022, Universität Wien.
- **L'italiano come terza lingua straniera in chiave plurilingue – valutazione empirica di un percorso formativo alla scuola austriaca.** XXIV Congresso dell'AIPI: Scienza, arte e letteratura: lingue, narrazioni, culture che si incrociano, Genf, 28.-30. Juni 2021

#### Publikationen (Monographie, herausgegebene Sammelbände, Lehrwerke, Artikel mit Peer-review):

- Michaela Rückl (erscheint): **Teaching and learning materials fostering plurilingualism.** In: Christiane Fäcke, Andy Gao & Paula Garrett-Rucks (Hrsg.): *Handbook of Intercultural and Plurilingual Language Learning.* Oxford: Wiley & Blackwell.
- Michaela Rückl & Damien Wilhelmy (erscheint): **Approches intégrées plurilingues dans l'enseignement des langues de spécialité : une étude pilote sur l'acquisition du français économique dans un cours de langue universitaire.** In: Eva Lavric et al.: *Comparatio delectat IV & V.* Berlin: Frank & Timme.
- Michaela Rückl (erscheint): **Mentoring-Tandems als authentische Lerngelegenheiten für den Aufbau von Diagnose- und Feedbackkompetenz in sprachendidaktischen Lehrveranstaltungen.** In: *Fremdsprachen Lehren und Lernen (FLUL) Themenheft zur Feedbackkompetenz als blindem Fleck der Fremdsprachenlehrer/innen-Ausbildung.* Tübingen: Narr/Franke/Attempto.
- Michaela Rückl (2024): **Länderübergreifende eTandems als Lerngelegenheiten für kollaboratives Arbeiten und individualisiertes Sprachhandeln in realen Kommunikationssituationen.** In: Corinna Koch und Svenja Haberland (Hrsg.): *Das Zusammenspiel physischer Präsenz und digitaler Virtualität im Unterricht romanischer Sprachen.* Stuttgart (Ibidem)
- Michaela Rückl (2023): **Mehrsprachigkeitsdidaktik als Schlüssel für effizienten Spracherwerb. Evidenzbasierte Erkenntnisse zur Lehrwerkswirkung im Bedingungsgefüge des kompetenzorientierten Unterrichts von Italienisch und Spanisch als dritte Fremdsprachen.** Stuttgart: Ibidem.

- Michaela Rückl (mit Corinna Koch) (Hrsg.) (2022): *Au carrefour de langues et de cultures: Mehrsprachigkeit und Mehrkulturalität im Französischunterricht*. Stuttgart: Ibidem.
- Michaela Rückl (mit Judith Kainhofer) (Hrsg.) (2022): *Sprache(n) in pädagogischen Settings*. Berlin/Boston: De Gruyter. <https://www.degruyter.com/document/doi/10.1515/9783110784756/html>
- Michaela Rückl (2022): *Potenziali e limiti di approcci interlinguistici in classe: uno sguardo empirico sull'italiano LS in Austria*. In: Claudio Giovanardi, Elisa De Roberto & Andrea Testa (Hrsg.): *Dal testo al testo. Lettura, comprensione e produzione*. Firenze: Cesati. 355-364.
- Michaela Rückl (2022): *Mehrsprachigkeitsdidaktische Konzepte aus der Lehrer\*innenperspektive. Evidenzbasierte Erkenntnisse zum Unterricht von Italienisch und Spanisch als 3. Fremdsprachen an der österreichischen Sekundarstufe II*. In: Christiane Fäcke & Sara Vali (Hrsg.): *Perspektiven der Mehrsprachigkeit heute in Forschung und schulischer Praxis: Lehrmaterialien, Lehrkräfte, Lehrpraxis* (Kolloquium Fremdsprachenunterricht). Frankfurt am Main et al: Peter Lang. 133-155.
- Michaela Rückl (2022): *Lehrwerke für romanische Sprachen als Innovationsträger im Kontext curricular geförderter Mehrsprachigkeit? Evidenzbasierte Überlegungen am Beispiel der österreichischen Sekundarstufe*. In: Manuela Franke & Kathleen Plötner (Hrsg.): *Rekonstruktion und Erneuerung? Die neue und neueste Lehrwerksgeneration als Spiegelbild fremdsprachendidaktischer Entwicklungen*. Tübingen: Narr. 125-144.
- Michaela Rückl (2021): *Preparing Student Teachers of Languages to Promote Plurilingual Competence*. In: *Language Education and Multilingualism. The Langscape Journal. Bd. 4: Pluri- and Multilingualism in Initial Language Teacher Education and Training*. 135-148. <https://doi.org/10.18452/23378>
- Michaela Rückl (Hrsg.) (2016): *Sprachen und Kulturen: vermitteln und vernetzen. Beiträge zu Mehrsprachigkeit und Inter-/Transkulturalität im Unterricht, in Lehrwerken und in der Lehrer/innen/bildung*. Münster: Waxmann. <https://www.waxmann.com/index.php?elD=download&buchnr=3506>
- Michaela Rückl (2016): *Affare fatto! Parliamo di business... Lehrbuch mit Audio-Apps und CD-Rom*. Wien: hpt. (Approbiert für Handelsakademien)
- Michaela Rückl, Gabriele Holzinger, Flavie Pruniaux, Gaëlle Guicheney, Irene Brandner et al. (2013): *Découvrons le français. Französisch interlingual*. Wien: Verlag hpt. (Approbiert für AHS und BHS)

### **Tagungsorganisation, Nachwuchsförderung und Workshops für Schüler:innen und Lehrer:innen:**

- PLUS für Schulen 2024: ‚Digitalen Wandel gestalten – Perspektiven aus Schule und Universität‘. 25. Oktober 2024 (gemeinsam mit Gerda Hagenauer Angela Hof und Christine Neuner).
- Partizipation – Mehrsprachigkeit – Digitalisierung. Neue Ansätze für zukunftsfähiges Sprachenlernen. Haupttagung der ÖGSD. 26.-27. September 2024 an der Universität Salzburg (gemeinsam mit Markus Oppolzer, Julia Hargäßner, Ramona Holub, Karen Schramm und Manuela Schlick)
- PLUS für Schulen 2023: ‚Klimawandel konkret – Perspektiven aus Schule und Universität‘. 19. November 2023 (gemeinsam mit Gerda Hagenauer Angela Hof und Christine Neuner).
- *Beherzen und behirnen? Zusammenspiel von Emotion und Kognition beim Lernen und Lehren von (Fremd-) Sprachen*. 2. Dezember 2022 (gemeinsam mit Mitgliedern ÖGSD Vorstands, online).
- PLUS für Schulen 2022: *Diversität als Potenzial – Perspektiven für Unterricht und Forschung‘*. 25. November 2022 (gemeinsam mit Christine Neuner, Gerda Hagenauer und Angela Hof).
- *Zum Sprachenlernen verführt? Neue Perspektiven auf Motivation, Differenzierung und Autonomie*. 3. Dezember 2021 (gemeinsam mit Mitgliedern des Vorstands der Österreichischen Gesellschaft für Sprachendidaktik, online)
- *Sprachendidaktik in Corona-Zeiten – Digitale Innovation oder Kreidezeit 4.0?* 3. Dezember 2020 (gemeinsam mit Mitgliedern des Vorstands der Österreichischen Gesellschaft für Sprachendidaktik, online)
- *ÖGSD: Nachwuchstagungen der Österreichischen Gesellschaft für Sprachendidaktik*: seit 2021 jährliche Durchführung in Kooperation mit Vorstandsmitgliedern, <https://www.oegsd.at/nachwuchstagungen/>
- *InFokoS: Internationales Forschungskolloquium Sprachendidaktik*, Kooperative Organisation durch die Universität Augsburg und Salzburg: seit 2016 halbjährliche Durchführung, <https://infokos.soe-sbg.at/>
- *Workshops für Schüler:innen* auf Anfrage von Schulen aus dem Salzburger Raum zum Themenkreis ‚Mehr Effizienz und Lernfreude im Unterricht romanischer Sprachen‘ (u.a. 18 Workshops im Kontext des Projektes ‚Spaß mit Sprachen‘ unter Einbezug von Masterstudierenden des Fachbereichs Romanistik )
- *Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen für Lehrpersonen*: Vorträge und ganztägige Veranstaltungen mit plenaren und interaktiven Anteilen zu aktuellen sprachendidaktischen Themen auf Einladung regionaler und nationaler Bildungsinstitutionen